

Herren I verteidigen Vizemeisterschaft in der Landesliga Süd

Michael Niefnecker erneut Tagesbester mit 1005 Holz

Eichstätt (rbm) Am letzten Spieltag der Landesliga Süd empfingen die Mannen um Christian Buchner die abstiegsbedrohten Gäste vom SKC Bavaria Pasing und setzten sich schlussendlich klar mit 5735:5608 durch. Die Hausherren hätten eigentlich nach der Sicherung des zweiten Tabellenplatzes am letzten Wochenende entspannt und locker aufspielen können, was jedoch dem Startpaar Markus Rehm und Andreas Niefnecker gegen Michael Braun und Rudolf Mathes vor allem in Durchgang eins nicht gelang und etwas ins Hintertreffen gerieten (452:486). Im weiteren Verlauf steigerten sich die Hausherren und bekamen die Partie immer mehr in den Griff. Rehm musste mit guten 951:968 einige Hölzer abgeben, die Niefnecker mit 947:898 nicht nur zurückholte, sondern die Mittelpaarung mit einem Vorsprung von 32 Holz in die Partie schickte. Im zweiten Drittel bekamen es die Gastgeber Jürgen Frey und Stefan Spiegel mit Werner Kaunzinger und Sinisa Kosanovic zu tun. Beide Domstädter begannen explosiv (488:485), konnten jedoch in den weiteren Durchgängen das Niveau nicht halten. Nach den vier Durchgängen mussten beide Eichstätter einen kleinen Verlust einstecken, Frey hatte mit nicht zufriedenstellenden 920:921 das Nachsehen, wie auch Spiegel mit 937:944. Mit den 8 Schlechten der Mittelachse gingen Michael Niefnecker und Christian Buchner mit einem geschmolzenen und geringen Vorsprung von nur 24 Holz gegen Stefan Hagn und Robin Vogel auf die Bahnen. Beide zeigten von Beginn an die Entschlossenheit, das Spiel gewinnen zu wollen und gaben ordentlich mit 260:260 und 246:218 Gas. Niefnecker hielt in den folgenden Durchgängen konstant seine Leistung, wie bereits auch in der Vorwoche und hatte seinen Kontrahenten jederzeit im Griff. Mit 1005:995 Holz setzte sich Niefnecker als Tagesbester und mit dem zweiten Tausender in Folge gegen seinen sehr stark aufspielenden Gegner durch. Buchner hingegen konnte lediglich im dritten Durchgang nochmals auf sich aufmerksam machen und brannte förmlich ein Feuerwerk ab, bei dem er mit 192 in die Vollen, überragende 280 Holz erzielte und den Bahnrekord von Walter Bauer mit 287 nur knapp verfehlte. Trotz des Spitzendurchgangs musste er sich mit guten 975:882 zufrieden geben und die Altmühltaler brachten das Spiel sicher und ohne Gefahr nach Hause. Der Sieg geht für die Blau-Weißen vollends in Ordnung, da man in die Vollen (3845:3799) und im Abräumen (1890:1809) bei weniger Fehlern (27:41) klar die Nase vorne hatte. Mit diesem Sieg sind die Eichstätter mit 20:2 Punkten in dieser Saison die erfolgreichste Heimmannschaft in der Landesliga Süd. Ebenfalls an der Spitze finden sich die Domstädter beim Heim- sowie Gesamtschnitt wieder und beim Einzelgesamtschnitt belegt Andreas Niefnecker mit 956 Holz einen hervorragenden zweiten Platz.

Herren II schließen Saison mit Sieg in Burgheim ab

Burgheim (rbm) Am letzten Spieltag in der Kreisklasse I ging es im Spitzenspiel beim SKC Burgheim I um die Vergabe der Podestplätze zwei und drei und die Mannen um Gerhard Fischer erkämpften sich einen knappen 2621:2610 Auswärtserfolg. Von Beginn an nahmen Steve Müller und Stefan Winhard das Heft in die Hand, beide erzielten knappe Einzelerfolge, konnten sich jedoch mit 444:442 und 437:425 gegen Ludwig Klein und Karl Wührnsehr nicht großartig absetzen und schickte die Mittelpaarung mit einem Vorsprung von 14 Holz auf den Weg. Bernhard Micki und Dieter Niefnecker bekamen es mit den Hausherren Herbert Etsberger und Tobias Seitz zu tun. Die Gastgeber überfuhren förmlich die Domstädter, Micki hatte den Tagesbesten gegen sich und Unterlag klar mit 418:470. Nicht viel besser erging es Niefnecker, der sich ebenfalls mit brauchbaren 436:455 geschlagen geben musste. Nach einem Drittel noch mit 14 Holz in Front, betrug der Rückstand nach der Mittelachse bereits 57 Holz und verlangte dem Schlusspaar Roland Pfister und Capitano Gerhard Fischer gegen Christian Pätzig und Thomas Blum alles ab. Pfister fand nicht zu seiner gewohnten Auswärtsstärke, hatte schlussendlich jedoch bei 428:409 die Nase vorne. Als Matchwinner spielte sich bei diesem wichtigen Spiel Capitano Fischer in den Vordergrund, der in den letzten Schüben entscheidend anzog. Diesem Schlusspurt konnte sein Widersacher nicht Folge leisten und entschied das direkte Duell und das Gesamtspiel mit sehr guten 458:409 zu Gunsten der Altmühltaler. Durch diesen wichtigen Sieg überholen sie in der Tabelle den Gastgeber aus Burgheim und beenden die Saison mit einem guten dritten Tabellenplatz, wobei der punktgleiche Tabellenzweite nur wegen des direkten Vergleiches von zwei Siegen die Nase vorne hat.

Herren III gewinnen Saisonfinale gegen den TSV Etting II

Eichstätt (rbm) Am letzten Spieltag in der Kreisklasse AI empfingen die Mannen um Alexander Walz den punktgleichen TSV Etting II und entschieden das wichtige Spiel gegen den Abstieg klar mit 2611:2438 zu ihren Gunsten. Von den ersten Kugeln ab sah man den Domstädtern den Willen an, das Spiel unbedingt gewinnen zu wollen. In der Startpaarung bekamen es Richard Gabler und Franz-Xaver Dirr mit Friedrich-Felix Andrae und Alfred Senft zu tun, beide setzten ihre Gegner von Beginn an unter Druck und entschieden ihre Duelle klar mit guten 436:389 und 440:410. Mit einem Plus von 77 Holz gingen Häns Hoh und Christian Walz gegen Dieter Lindner und Ludwig Ullrich an den Start. Wie auch ihre Vorstarter entschieden auch die Mittelpaarspieler ihre Duelle klar für sich. Hoh überzeugte einmal mehr mit überragenden 486:361 und auch Walz überzeugte mit 427:396. Nach zwei Drittel der Partie war der Kampf bereits zugunsten der Domstädter entschieden, da der Vorsprung bereits stattliche 233 Holz betrug. Das Eichstätter Schlusspaar mit Franz Pfister und Alexander Walz ließen es gegen Jürgen Einger und Martin Meyer etwas ruhiger angehen, beide verloren zwar ihre Duelle, was jedoch an dem Gesamterfolg der Mannschaft nichts änderte. Beide Hausherrn erzielten im Saisonfinale 411, welchen die Gäste 440 und 442 gegenüberstellten. Nun heißt es trotz des Erfolges um den Klassenerhalt bangen, da es aufgrund der Verringerung der Mannschaftszahlen in den einzelnen Ligen von 12er auf 10er Ligen eine vermehrte Anzahl an Absteigern gibt und der erreichte 8. Tabellenplatz nicht sicher das rettende Ufer bedeutet.

Herren III verlieren beim TSV Aichach II

Aichach (rbm) Am vorletzten Spieltag in der Kreisklasse AI traten die Herren III die Reise zum TSV Aichach an und mussten sich klar mit 2367:2477 geschlagen geben. Vom Start weg glitt den Domstädtern das Spiel aus der Hand, da im Zusammenschluss Franz-Xaver Dirr und Richard Gabler den Gastgebern Kurt Hagl und Franz Gabriel nicht folgen konnten. Dirr verlor klar mit 375:410, Gabler hingegen hatte bei 390:382 etwas die Nase vorne und hielt den Rückstand bei 27 Holz in Grenzen. Im Mittelpaar schenken sich beide Mannschaften nicht viel, zwar verlor Christian Walz gegen Dominik Brindl mit 380:405, Johann Hoh hingegen setzte sich gegen Helmut Schroll bei 420:393 durch und in Summe verringerten sie den Rückstand minimal auf 25 Holz. Im letzten Drittel der Partie bekamen es Kapitän Alexander Walz und Franz Pfister mit Stephan Geisler und Christian Müller zu tun und konnten die erhoffte Wende nicht einläuten. Beide Eichstätter blieben mit durchschnittlichen 401 unter ihren Erwartungen, welchen die Gastgeber sehr gute 462 und gute 425 gegenüber stellten.